



Frühjahrskonzert des Altburger Musikvereins

Zu seinem Frühjahrskonzert lädt der Musikverein Trachtenkapelle Altburg am morgigen Samstag, 28. März, um 19.30 Uhr in die Schwarzwaldhalle ein. Hallenöffnung ist bereits um 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Der Musikverein Neuhengstett konnte als Gastkapelle gewonnen werden und wird im Anschluss an die Jugendkapelle den zweiten Teil des Abends bestreiten, ehe die Trachtenkapelle den Ton angibt.

Mit „Metal!“ von Sean O’Loughlin wird die Jugendkapelle des Musikvereins Altburg unter der Leitung von Stephanie Pfrommer das Konzert eröffnen. Es folgen weitere Stücke unterschiedlicher Stilrichtungen, mit denen der Nachwuchs sein Können präsentiert. Der Musikverein Neuhengstett unter der Leitung von Traugott Kien-

le eröffnet sein Gastspiel mit dem glanzvollen Stück „Concerto d’Amore“ von Jacob de Haan. Neben weiteren Stücken wird der Auftritt mit dem Konzertmarsch „Per aspera ad astra“ von Ernst Urbach musikalisch abgerundet. Der Konzertabend wird traditionell durch die Trachtenkapelle Altburg unter der Leitung des Dirigenten Peter Blazicek ihren musikalischen Höhepunkt finden. Es werden Stücke wie beispielsweise „Schmelzende Riesen“ von Armin Kofler zu hören sein, welches durch seine einzigartige Dramatik beeindruckt. Aber auch das Arrangement „Udo Jürgens Live“ zum Gedenken an den Verstorbenen oder aber traditionelle Blasmusik die „Morgenblüten Polka“ oder „Freu(n)de mit Musik“ stehen unter anderem auf dem Programm. Vor und nach dem Konzert sowie in den Pausen wird bewirtet.

Uhr wird umgestellt: Sommerzeit beginnt!

Es ist soweit: Am kommenden Sonntag, 29. März, beginnt um 2 Uhr die Sommerzeit. Dabei werden die Uhren um eine Stunde auf 3 Uhr vorgestellt. Die Nacht ist somit eine Stunde kürzer. Im Herbst, am 25. Oktober, werden die Uhren in der Europäischen Union dann wieder um eine Stunde auf Winterzeit zurückgestellt.



Aktuelles	1-8
Tipps und Termine	9
Impressum	10
Notdienste	11
Amtliches	11
Bildung, Bücher, Schulen	13
Mensch und Wirtschaft	15
Kernstadt	16
Altburg	22
Alzenberg	25
Heumaden	26
Hirsau	28
Holzbronn	30
Stammheim	31
Wimberg	34
Rat und Hilfe	35

● **Händler haben sich eine Menge einfallen lassen**

Marktopening am Samstag

Pünktlich zum Start in die neue Saison sind wieder alle Händler auf dem Calwer Wochenmarkt: Am morgigen Samstag, 28. März ist offizielles Marktopening und dafür haben sie sich einiges einfallen lassen. Einkauft werden kann wie gewohnt zwischen 8 und 13 Uhr.



Neben allem, was das zeitige Frühjahr zu bieten hat, sogar den ersten deutschen Spargel, fehlt nichts, was die gute Küche so besonders macht. Eine große Palette an Käsesorten, Joghurt und Quark, Fleisch und Wurst von Tieren aus heimischer Aufzucht sowie ein vielfältiges mediterranes Sortiment stehen für die Marktbesucher bereit. Schnittblumen, Primeln und Stiefmütterchen fehlen ebenso wenig wie heimischer Honig oder leckere Marmeladen.

Als Besonderheit ist der Winzerhof Dagmar Doll mit besten Weinen aus Kappelrodeck dabei. Dazu bieten Mitglieder des Althengstetter Herrenkochtreffs auf die Jahreszeit abgestimmte Leckereien an. Und damit der knackige Frühjahrsalat die feine Note bekommt, gibt es Essige heimischer Streuobstwiesen. Die Lebenshilfe bietet österliche Accessoires an und die Freie Waldorfschule betreut gerne die Kin-

der der Marktbesucher während des Einkaufs. Außerdem: Mit den frisch gerauchten Forellen wartet der Markt wieder mit einer Attraktion auf. Ein weiteres Highlight wird die Vorstellung des zweiten Calwer Rezeptbuchs sein. Freundliche Markträger sind gerne beim Tragen behilflich und die Bonuskarte macht weiterhin den fleißigen Einkauf besonders attraktiv. Die Markthändler freuen sich auf zahlreichen Besuch, nette Gespräche und auf eine persönliche Beratung. Infos: www.calw.de/Wochenmarkt.

- Marktopening
Samstag, 28. März, 8 bis 13 Uhr
Marktplatz Calw

● **Am Samstag, 11. April, wird in der Innenstadt mit Live-Musik gefeiert**

Calwer Kneipennacht in zehn Lokalen

Am Samstag, 11. April, findet in Calw wieder eine Kneipennacht statt. Zehn Lokale sind diesmal mit dabei. Die Gastronomie und Kulturlandschaft wird sich wieder von ihrer besten Seite präsentieren mit ihren Gästen erneut eine große Live-Party feiern.

Livebands und DJs sorgen für jede Menge Musik und Party-Stimmung. Um 21 Uhr startet das Programm und dauert bis in die frühen Morgenstunden an. Für die Nachtschwärmer fährt wieder ein Shuttle-Bus in die angrenzenden Gemeinden, ganz nach dem Motto: „Don't drink and drive“.

Die Lokale und Bands

- City Bar – DJ Teasy (HipHop, R'n'B)
- Blickfang – Blackbyrds (Brit Pop)
- Al Capone – DJ Dan Baker(Leider-geil-Party)
- Legends – The Boosters (Rockabilly)
- Fifteen – Sinful Touch (Rock, Hardrock)

- Café Wendland – Dirk & Friends (Rock, Pop, Irish)
- Café Kult – ely.dee (Folk unplugged)
- All in – H-Rock (Classic Rock)
- Bonnie's Clyde – Radar Jam (Pop, Charts)



Archivbild

Der Eintritt

Das Eintrittsarmband gibt es im Vorverkauf für 10 Euro bei allen teilnehmenden Gastronomien,

der Stadtinformation Calw, den Shell-Tankstellen Kimmichwiesen und Stammheim, den Raiba-Filialen Kimmichwiesen und Marktplatz sowie im Baumarkt Kömpf. Kurzentschlossene und Nachzügler können das Ticket auch am Veranstaltungsabend für 13 Euro an den Abendkassen an den Eingangsbereichen der Gastronomien erwerben, sofern die Tickets nicht im Vorverkauf vergriffen sind.

Neu in diesem Jahr sind die U21-Tickets für Besucher unter 21 Jahren. Diese sind günstiger und haben eine andere Farbe. Im Vorverkauf kosten sie 8 Euro, an den Abendkassen 10 Euro. Erwerb grundsätzlich nur gegen Ausweis, der auch an den Abendkassen vorzulegen ist. Weitere Informationen unter www.kneipen-nacht.com.

- Kneipennacht
Samstag, 11. April, 21 Uhr
Calwer Innenstadt

Beraten und Beschlossen

Sitzung des Kultur-, Schul- und Sportausschusses
Donnerstag, 19. März 2015
Saal der Musikschule

Schulsozialarbeit

Einstimmig hat der Kultur-, Schul- und Sportausschuss in seiner jüngsten Sitzung die Beschlussempfehlung an den Gemeinderat gefasst, den Anteil der Schulsozialarbeit an den weiterführenden Calwer Schulen um eine Stelle überplanmäßig anzuheben und das Auftragsvolumen der Waldhaus gGmbH entsprechend aufzustocken. Zunächst mit einer Laufzeit von drei Jahren. Der Netto-Zuschussbedarf der Stadt Calw für eine zusätzliche 100-Prozent-Stelle Schulsozialarbeit beträgt 25.550 Euro jährlich. In der Großen Kreisstadt Calw gibt es seit dem Jahr 1994 Schulsozialarbeit an städtischen Schulen. Zunächst ausschließlich an der ehemaligen Hauptschule in Calw und seit 2001 auch an der damaligen Hauptschule im Heumaden. Beide Schulen wurden damals als sogenannte „Brennpunktschulen“ eingestuft. Mittlerweile gibt es Schulsozialarbeit an den beiden Werkrealschulen in Calw und Heumaden sowie an der Werkrealschule auf dem Wimberg.

In den vergangenen Jahren ist an allen weiterführenden Schulen der Bedarf an sozialpädagogischer Unterstützung kontinuierlich angestiegen - insbesondere an der Realschule, am Hermann Hesse-Gymnasium und am Maria von Lin-

den-Gymnasium. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Dazu gehören unter anderem die gestiegene Anzahl von Schülern mit psychischen Auffälligkeiten, ein Anstieg persönlicher und familiärer Krisen und vieles mehr.

Als Folge dieser Entwicklungen werden die Fachkräfte des Stadtjugendreferates vermehrt um pädagogischen und sozialpädagogischen Rat angefragt. Häufig braucht es eine intensive einzelfallbezogene Betreuung der Schüler. Der stetig anwachsende Bedarf an sozialpädagogischer Unterstützung, vorrangig an den weiterführenden Schulen, an denen keine „klassische“ Schulsozialarbeit angeboten wird, hat innerhalb des Stadtjugendreferates dazu geführt, dass einzelne Arbeitsschwerpunkte im vergangenen Jahr zugunsten der schulbezogenen Jugendsozialarbeit verlagert worden sind.

Aurelius Sängerknaben

Als das Thema vor Monaten schon einmal im Kultur-, Schul- und Sportausschuss behandelt wurde, gab es keine einzige Ja-Stimme. Diesmal wurde der Antrag bei nur einer Enthaltung angenommen. Allerdings war die Meinungsbildung lang und intensiv. Konkret ging es um die Erweiterung des Einzugsgebietes der Aurelius Sängerknaben und um das Pilotprojekt „Vorchor an der Waldorfschule Pforzheim“.

Hintergrund: Im bisherigen Einzugsbereich der Aurelius Sängerknaben Calw gehen die Geburtenzahlen vor allem bei den Knaben deutlich

zurück. Vom Jahr 1998 an (100 Prozent) haben sich die Geburtenzahlen bis zum Jahr 2012 halbiert (46,8 Prozent).

Gleichzeitig steigen die Anforderungen bei den Engagements, mehr Anfragen nach Solisten (aktuell Paris, Berlin, Dresden), vor allem mehr Aufführungen im gleichen Zeitraum. Mit der Ausdehnung des Einzugsbereichs für das erste Ausbildungsjahr durch einen Vor-Ort-Unterricht soll versucht werden, die Zukunft der Aurelius Sängerknaben zu sichern. Als mögliche Außenstellen kommen Wildberg und Pforzheim infrage. Mit beiden Kommunen wurden Gespräche geführt und in beiden Fällen wurde absolute Offenheit signalisiert. Auch Richtung Gäu wurden Gespräche geführt. Die Gemeinde Althengstett würde sich freuen, zusätzlicher Stützpunkt für die Basisausbildung sein zu können, auch Weil der Stadt ist als Außenstelle denkbar.

Als erster Schritt soll das Projekt „Vorchor an der Goetheschule in Pforzheim“ angegangen werden. „An dieser Waldorfschule treffen wir einerseits auf einen großen Einzugsbereich und haben andererseits eine hohe Affinität zu unserer Arbeit. Wir brauchen diese Raumschaft, um zu halten, was wir erreicht haben“, sagte Musikschulleiter Dieter Haag.

Das Projekt ist zunächst auf zwei Jahre geplant. Es wird einen jährlichen Erfahrungsbericht geben, mit dem über die Weiterführung des Projektes entschieden wird. Pro Jahr kostet das Projekt maximal 3.800 Euro.

● Autofahrer werden gebeten, Vorsicht walten zu lassen

Achtung: Frösche und Kröten sind unterwegs

Nach dem Winter ist nun die Zeit gekommen, in der die Amphibien sich wieder auf Wanderung in Richtung ihrer Laichplätze begeben. Das Landratsamt bittet deshalb alle Verkehrsteilnehmer, derzeit verstärkt auf entsprechende Verkehrszeichen zu achten und die Fahrweise anzupassen.

Viele Frösche und Kröten werden jedes Frühjahr beim Überqueren von Straßen überfahren. Um die Tiere zu schützen, errichten ehrenamtliche Amphibienhelfer mit Unterstützung der Bauhöfe und Straßenmeistereien dort Zäune, wo die Wanderwege der Tiere Straßen kreuzen. Sie werden von fleißigen Helfern entlang der Zäune eingesammelt und sicher über die Straße in Richtung ihrer Fortpflanzungsgewässer getragen.

An solchen Stellen stehen Verkehrsschilder mit einem Hinweis auf die Amphibienwanderung – häufig in Verbindung mit Geschwindigkeitsbeschränkungen. Mit vorsichtiger und angemessener Fahrweise kann jeder Verkehrsteilnehmer zum Schutz der Amphibienhelfer und zum Überleben der Amphibien beitragen. Es können jedoch nicht überall Schutzmaßnah-



men durch ehrenamtliche Helfer durchgeführt werden. Wenn lebende oder überfahrene Tiere auf der Straße auffallen, sollten Autofahrer besonders umsichtig und aufmerksam sein. Nicht nur die Autoreifen stellen eine tödliche Gefahr für die Amphibien dar. Bereits ab 30

Kilometern pro Stunde entsteht unter einem Auto ein hoher Luftdruck, der die Tiere tötet. Im Hinblick auf die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer werden die Geschwindigkeitsbeschränkungen zusätzlich durch Verkehrskontrollen überwacht.

- Der Neubau in Calw kommt – und es gibt nun doch deutlich mehr Krankenhausbetten

Kreistag entscheidet Krankenhaus-Zukunft

Der Kreistag hält am Szenario 3plus für die Zukunft der Kreiskliniken Calw und Nagold fest. Die große Mehrheit hat in der jüngsten Sitzung dafür gestimmt. Und auch der Standort für einen Klinikneubau in Calw wurde festgezurr. Er wird im künftigen Gewerbegebiet „Stammheimer Feld III“ entstehen.

Zur Erinnerung: Das Szenario 3plus sieht neben einer umfangreichen Sanierung der bestehenden Nagolder Einrichtung den Neubau in Calw vor – der kleiner ausfallen soll als das bestehende Krankenhaus. Langfristig soll daran ein Gesundheitscampus mit Reha-Zentrum angeschlossen werden. Allerdings hat der Kreistag die Verwaltung damit beauftragt, zuerst mögliche Auswirkungen auf die Reha-Landschaft im gesamten Landkreis zu prüfen.

Bisher sah das Szenario 3+ lediglich 105 Krankenhausbetten und 15 Betten für eine Kurzzeitpflege vor, die ein externer Dienstleister betreiben soll. Jetzt wurde das Konzept durch Landrat Riegger und die Geschäftsführerin der Krankenhäuser, Frau Dr. Frank, erweitert. Statt nur 105 Betten sollen Räume für 127 Betten erstellt werden, die alle in Zwei-Bett-Zimmern aufgestellt werden können.

Des Weiteren wurde zugesagt, dass eine endgültige Entscheidung über die Verlagerung der Orthopädie nach Nagold getroffen wird, wenn klar ist, welcher Reha-Träger sich neben dem Neubau des Kreiskrankenhauses ansiedelt. Schließlich könnte es eine orthopädische Reha-Einrichtung sein, die dann Synergien aus der in Calw bestehenden, hervorragenden Orthopädie ziehen kann.

Mit dem Neubau in Calw wird weiterhin im Bereich der Unfallchirurgie als auch der Orthopädie sowie der Neurologie und insbesondere der Kardiologie eine umfangreiche Versorgung in Calw angeboten. Dies schließt ein, dass wei-



terhin Linksherzkatherleistungen am Standort Calw erbracht werden, so Landrat Riegger. Wichtig ist auch, dass Landrat Riegger zugesagt hat, dass jede Veränderung des medizinischen Leistungsangebots erst nach der Fertigstellung der Sanierung in Nagold und dem Neubau in Calw erfolgen wird. Auch wird gegenwärtig mit Hochdruck an dem Aufbau einer Hauptabteilung, statt einer Belegabteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, durch Kreiskliniken und die niedergelassenen Frauenärzte gearbeitet. Nach Aussage von Frau Dr. Frank räumt sie im Moment diesem Vorhaben, trotz der Schwierigkeit gute Ärzte zu gewinnen, gute Chancen ein. Damit könnte die Bettenzahl in Calw nochmals deutlich über die jetzigen 127 Betten steigen.

Außerdem folgte die Kreisverwaltung mit ihrem Beschlussvorschlag einem Antrag der Freien Wähler, wonach als Basisjahr für die Berechnung der Betten und der künftig anzubietenden medizinischen Leistungen nicht die durch Chefarztwechsel geprägten, noch schlechten Jahre 2011/2012 sein sollen. Als Basis sollen die aktuellen und deutlich besseren Fallzahlen und wirtschaftlichen Ergebnisse des Jahres 2014 herangezogen werden. Des Weiteren stimmte der Kreistag dem Antrag der Freien Wähler zu, das Szenario 3+ auf seine Plausibilität zu über-

prüfen. Hierfür wird ein Wirtschaftsprüfer der Gesundheitsholding herangezogen.

Einen eigenen Gutachter kann die Stadt Calw jedoch nicht beauftragen, da der Kreistag der Herausgabe der erforderlichen Zahlen mehrheitlich nicht zugestimmt hat.

Kritische Fragen wurden erneut in der Kreistagsitzung wegen dem Finanzkonzept gestellt. Gerade aus dem nördlichen Teil des Landkreises wurden erhebliche Zweifel geäußert, ob es überhaupt ein vergleichbares Krankenhaus wie Nagold gibt, das einen Überschuss von 5 Millionen Euro erwirtschaften soll, um das im Szenario dann herbeigeführte, geplante Defizit von 4 Millionen Euro in Calw auszugleichen. Die Antwort, wo ein vergleichbares Krankenhaus zu finden ist, blieb jedoch sowohl die Kreistagspitze, als auch die Geschäftsführung und insbesondere der Verfasser des Szenario 3+, die Firma GÖK, bis heute schuldig.

Gleichwohl ist es nach Meinung von Oberbürgermeister Eggert vor allem ein Verdienst der Bevölkerung, des Personals vom Kreiskrankenhaus in Calw, der Bürgerinitiative, aber auch der Freien Wähler im Kreistag und weiterer Kreistagsmitgliedern sowie des Gemeinderats, dass es gelungen ist, diese deutliche Verbesserung für das Kreiskrankenhaus Calw zu erreichen. Ohne den Rückhalt und das Einstehen für das eigene Krankenhaus wäre seiner Meinung nach keine Veränderung vorgenommen worden.

Hauptaufgabe wird nun sein, das Szenario 3+ zu begleiten. Über die Umsetzung des Szenarios mit allen nun gemachten Zusagen wird regelmäßig im Calw Journal und sicherlich auch im Schwarzwälder Boten berichtet werden. Ausdrücklich bedankt sich Oberbürgermeister Eggert bei Herrn Landrat Riegger und der Geschäftsführerin, Frau Dr. Frank, für die nun zugesagten Ergänzungen.

- Vortrag am Sonntag, 12. April, im Saal des Hesse-Museums

Was faszinierte Hesse an Friedrich Nietzsche?

Am Sonntag, 12. April, erläutert der Bremer Philosophiedozent Dr. Bernd Oei in einem Vortrag um 11.15 Uhr im Saal des Hesse-Museums, was Hermann Hesse (1877-1962) mit dem Philosophen Friedrich Nietzsche (1864-1900) verband und was er bei diesem als Anregungen für sein eigenes Leben und Werk fand. Der Eintritt zu der von der Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft organisierten Veranstaltung ist frei.

Auf den ersten Blick passen die beiden Denker gar nicht so recht zusammen – der zurückgezo-



gen lebende Dichter Hesse, den das Allgemeinmenschliche interessierte, und der oft laute, angriffslustige und polarisierende Philosoph Nietzsche, der zeitweise vom Übermenschen träumte.

Und dennoch war Nietzsche für Hesse, der ihn bereits als Jugendlicher für sich entdeckte, lebenslang ein Denker, mit dem er sich auseinandersetzte und dem er immer wieder positive Erkenntnisse für seine Lebensgestaltung und sein Werk abgewann.

Diesem Sachverhalt wird Dr. Bernd Oei in seinem Vortrag nachgehen. Oei ist freier Dozent

für Philosophie und unterhält in Bremen seit 15 Jahren einen Philosophiesalon. Zu Nietzsche hat er mehrere Bücher veröffentlicht, so den Band „Nietzsche unter deutschen Literaten“, in dessen Kontext er sich auch mit Hermann Hesses und Thomas Manns Rezeption des Philosophen befasst hat. Es geht dabei u.a. um das Thema „Kunst als Wille und als Lust zum Leben (amor fati)“.

- Vortrag Hermann Hesse und Friedrich Nietzsche
Sonntag, 12. April, 11.15 Uhr
Hermann-Hesse-Museum

Hesse-Lauf 2015: Hunderte Laufsportler nahmen Beine in die Hand



Auf die Plätze, fertig, los!



Sabrina Mockenhaupt



OB Ralf Eggert

Calw war wieder einmal Treffpunkt für Hunderte von begeisterten Laufsportlern. Läufer aller Altersklassen nahmen die Beine in die Hand und gaben alles. Pünktlich um 16 Uhr eröffnete OB Ralf Eggert in der Badstraße den 14. Hesse-Lauf, der wieder an seinem angestammten Ort, nämlich in der Hessestadt stattfand. Mit am Start war übrigens auch Sabrina Mockenhaupt, eine der beliebtesten und bekanntesten deutschen Langstreckenläuferinnen. Sie ist unter anderem vielfache Deutsche Meisterin und wurde 2013 Europacup-Siegerin über 10.000 Meter.

Stadtentwicklungsprozess Calw 2025

Rückblick 2014 – Projekte vom Stadtentwicklungsprozess

Bei der Bürgerbeteiligung im Rahmen vom Stadtentwicklungsprozess wurden die Stärken und Schwächen der Großen Kreisstadt Calw besprochen und viele Vorschläge konnten die Bürgerinnen und Bürger einbringen. Bei dem Beteiligungsprozess von 2012 bis 2013 standen fünf Themenfelder im Fokus: Städtebau, Miteinander in Calw, Umwelt, Handel und Tourismus, Mobilität. Im Anschluss an den Beteiligungsprozess war nun 2014 die Verwaltung gefordert und in den jeweiligen Fachbereichen wurden konkret Vorschläge der Bürgerschaft aufgegriffen. Diese werden in einer Themenreihe nacheinander vorgestellt. Eine Übersicht der bisherigen STEP-Projekte finden Sie unter www.calw.de/Bürgerbeteiligung

Projekt: Jugendforschungszentrum

Der Trägerverein und das Jugendforschungszentrum wurden am 1.1.2013 gegründet und verwirklicht zwei Ziele, die im Rahmen vom Stadtentwicklungsprozess benannt wurden: Zum



Mit dem Jugendforschungszentrum, welches in der ehemaligen Jugendherberge in der Calwer Innenstadt eingerichtet wurde, wird Jugendlichen die Möglichkeit geboten, Kenntnisse und Fertigkeiten der MINT-Fächer zu vertiefen. Die MINT-Fächer umfassen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik sowie Chemie und Biologie. Die Jugendlichen forschen mit Unterstützung von 18 Firmen der Region an praxisrelevanten Projekten. Gegenwärtig beschäf-

tigen sich mehrere Gruppen mit unterschiedlichen Projekten, wie beispielsweise Homepageprogrammierung, Honiganalyse oder 3-D Drucker. Die Projekte werden kontinuierlich ausgebaut, weshalb weitere Jugendliche herzlich willkommen sind.

tigen sich mehrere Gruppen mit unterschiedlichen Projekten, wie beispielsweise Homepageprogrammierung, Honiganalyse oder 3-D Drucker. Die Projekte werden kontinuierlich ausgebaut, weshalb weitere Jugendliche herzlich willkommen sind.

Sie haben Fragen zum Stadtentwicklungsprozess

Ansprechpartner:
Tilla Steinbach
Kordinatorin Stadtentwicklungsprozess
Telefon: 07051 167102
E-Mail: tsteinbach@calw.de

Sie haben Fragen zum Jugendforschungszentrum?

Ansprechpartner:
Horst Ammann
Geschäftsführer
Im Zwinger 4, 75365 Calw
Telefon: 07051 5270
Mail: H.Ammann@jfz-calw.de

● Klostersommer steht wieder für Vielfalt und große Namen

Das Programm für 2015 ist komplett

Das Programm des Calwer Klostersommers 2015 in Hirsau ist komplett: Wieder sind es elf Abendveranstaltungen mit einer großen Bandbreite zwischen klassischer Musik und Comedy. Auch in der 8. Spielzeit des renommierten Open-Air-Festivals setzen die Veranstalter auf Vielfalt, hochwertige Produktionen und namhafte Künstler. Der Klostersommer geht in diesem Jahr vom 30. Juli bis zum 9. August.

Hits ohne Ende: Dafür bürgen Albert Hammond, Roger Cicero und die Michael Jackson Tribute Show. Albert Hammond (30. Juli) steht für 360 Millionen verkaufte Platten und 30 Chart-Hits, die jeder kennt. Roger Cicero (4. August) wird gemeinsam mit seiner 13-köpfigen Bigband beim Calwer Klostersommer auf Anlass des 100. Geburtstages sein persönliches Best-of von Frank Sinatra geben, der ihn so sehr geprägt hat. Und die Michael Jackson Tribute Show (8. August) zelebriert das einzigartige Phänomen des King of Pop und macht die größten Songs und den unverwechselbaren Tanzstil des King of Pop noch einmal erlebbar. Mit Wolfgang Ambros (3. August) und Hansi



Hinterseer (7. August) kommen zwei Österreicher in den Kreuzgang, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Ihnen gemeinsam ist die unbedingte Treue Ihrer Fans und zahllose Hits, die jeder mitsingen kann.

Das gilt aber für Peter Kraus, der mit Hits wie „Tutti Frutti“ oder „Sugar Baby“ der unangefochtene Star der 50er und 60er Jahre war. Nach Hirsau kommt er auf seiner Abschiedstournee „Das Beste kommt zum Schluss“ (5. August). Exotisch wird es bei den Trommlern des Tokio

Tribal Groove Orchestra GOCOO, die am 1. August bereits zum zweiten Mal zum Klostersommer kommen, und der bekannten Pagan-Folk-Band Faun (2. August). Sie steht für die Verschmelzung von alten Klängen mit moderner Musik und ist derzeit auf Erfolgskurs durch die Charts. Die Fans von klassischen Tönen kommen beim Klostersommer gleich zweimal auf ihre Kosten: Puccinis meistgespielte Oper „Tosca“ entführt das Publikum am 31. Juli in das bunte und mondäne Rom des 19. Jahrhunderts. Und die Traditions-Veranstaltung „Kloster in Flammen“ kommt am 9. August mit einem „Feuerwerk der Tenöre“ in den Kreuzgang.

Den Platz des Comedians nimmt beim Klostersommer in diesem Jahr Dominik „Dodokay“ Kuhn ein, der mit seiner Live-Comedy „Die Welt auf schwäbisch“ auch den Calwer Klostersommer zum Lachen bringen will (6. August).

• Alle Abendveranstaltungen beginnen um 20.30 Uhr. Eintrittskarten gibt es in allen bekannten Vorverkaufsstellen, über die Hotline 01805 700 733 oder im Internet unter www.reservix.de. Weitere Infos unter www.klostersommer.de.

● Theaterhaus am Würzbacher Kreuz soll zukunftssträftig vermarktet werden

Bauerntheater und SRH Hochschule kooperieren

Quasi im Vorbeifahren konnte man die Fertigstellung des Theaterhauses am Interkommunalen Gewerbegebiet „Würzbacher Kreuz“ verfolgen. Und während im Inneren letzte Arbeiten bewerkstelligt werden, üben das Würzbacher Bauerntheater sowie die SRH Hochschule Calw den Schulterchluss für eine zukunftssträftige Vermarktung.

Im Rahmen eines Pressegesprächs stellten die Beteiligten ihre Kooperation vor. „Wir haben in drei Jahren Bauzeit Räumlichkeiten für Kultur geschaffen, die nun sinnvoll vermarktet werden sollen“, fasste Wolfgang Pfrommer, Vorsitzender des Würzbacher Bauerntheaters, zusammen. Mehr als 18.000 Stunden Eigenleistung seien für den Bau bisher investiert worden. Parallel dazu habe das Würzbacher Bauerntheater jedes Jahr ein neues Stück präsentiert. „Wir wollen dieses Kulturzentrum für die Region beleben“, skizzierte Pfrommer die Entwicklung für eine Kooperation mit der Hochschule. Und die in Calw ansässige SRH Hochschule wird



mit dem neuen Studiengang Kulturmanagement eine Veranstaltungs- und Werbestrategie entwickeln. „Hier ist ein wahres Schmuckkästchen entstanden, das wir im Schulterchluss zusammen nach vorne bringen möchten“, sagte SRH-Direktor Peter J. Weber.

Für den neuen Studiengang konnte zudem Robert Dettermann, derzeit Leiter des Kultur- und Sportamtes in Ettlingen, gewonnen werden.

„Der Verein ist ein moderner Kulturunternehmer und hat mit dem Theaterhaus großes Potential für die weitere Entwicklung“, sagte dieser. Die SRH-Analyse wird sich auch damit beschäftigen, welche Möglichkeiten das Theaterhaus als vermietbarer Veranstaltungsraum hat. Es bietet auf 700 Quadratmetern professionelle Rahmenbedingungen und moderne Ausstattung. Schon sprudeln erste Ideen, welche Möglichkeiten in das Konzept mit Eventqualität einfließen können und wie unterschiedliche Zielgruppen angesprochen werden.

Integriert ist das Würzbacher Bauerntheater mit seiner Pflege des Traditionellen in der Region sowie des Mundarttheaters. „Um Bestand zu haben, muss das Vorhaben langsam wachsen“, warb Pfrommer deshalb auch um Beteiligung aus den umliegenden Gemeinden, deren Vertreter interessierte Gäste des Pressegesprächs waren. Peter J. Weber: „Wir freuen uns über diese Kooperation, verstehen wir uns doch als regional vernetztes Haus im ländlichen Raum.“

www.wuerzbacher-bauerntheater.de

● **Sieger des Malwettbewerbs „Altern“ im Foyer der Sparkasse gekürt**

Bilder zu Alter und Demenz

Alter und Demenz waren vergangene Woche ein großes Thema im Foyer der Sparkasse Calw. Die Volkshochschule Calw (VHS) hat in Zusammenarbeit mit dem „Haus auf dem Wimberg“ einen Malwettbewerb organisiert, der sich darauf bezog. Dabei hatten Schüler ihre Ideen und Fantasien mit tollen Bildern Ausdruck verliehen. Am Ende standen jedoch die Werke von Aleksander Brljic und Franziska Haas hervor, und sicherten diesen den ersten und zweiten Platz.

Filioldirektor der Sparkasse Markus Schwarz fand zu Beginn einige schöne einführende Worte zur Begrüßung mit verschiedenen Zitaten aus früheren Zeiten. Diese spiegelten wider, wie viele ältere Menschen die jüngeren sehen. Sehr wichtig sei es jedoch auch zu wissen „wie die Jugend über das Altern denkt“, so Schwarz. Das zu erfahren, hatte man an diesem Abend reichlich Gelegenheit, wenn man die ausgestellten Bilder betrachtete.

Auch Oberbürgermeister Ralf Eggert ergriff das Wort und zeigte sich von der Initiative und den Ergebnissen begeistert. „Es ist eine gute Sache, die Jugendlichen an gesellschaftliche Problematiken wie Demenz heranzuführen“, so die Hausdirektorin des „Haus auf dem Wimberg“ und Mitorganisatorin Monika Volaric, bei der die Themen Alter und Demenz zum Alltag gehören. Auch der Leiter der vhs, Sebastian Plüer, freute



Vhs-Leiter Sebastian Plüer, Filioldirektor Markus Schwarz, Hausdirektorin Monika Volaric, Autorin Veronika Rotfuß, die zweitplatzierte Franziska Haas, der Sieger Aleksander Brljic und Oberbürgermeister Ralf Eggert

sich über die Leistungen der Schüler und bedankte sich zudem auch bei dem Team der Sparkasse welches diese Veranstaltung so ermöglichte. Passend zur Ausstellung, gab Autorin und Schauspielerinnen Veronika Rotfuß daraufhin eine Lesung und las aus ihrem Roman „Mücke im März“ einige Seiten vor. Gespannt lauschten die Besucher dabei der Geschichte einer Fünfzehnjähri-

gen, deren Mutter an Demenz erkrankt ist. Dieses Buch wurde auch bei der Preisverleihung signiert an die Schüler verteilt. „Es war überhaupt nicht leicht, bei so vielen tollen Bildern festzustellen, welches schöner ist“, sagte Plüer.

• Die Ausstellung ist noch bis Montag, 6. April, 19 Uhr, im Sparkassen-Foyer zu sehen.

● **Mitglieder des Calwer Schwarzwaldvereins legten Trockenmauern frei**

Tatkräftig sämtlichen Wildwuchs und Müll beseitigt

Dank eines tatkräftigen Einsatzes von Mitgliedern des Schwarzwaldvereins und anderen Freiwilligen sind die Trockenmauern unterhalb der Grünanlage „Hoher Fels“ in der Eduard-Conz-Straße rundum von Wildwuchs befreit. Zehn Helfer entfernten mit großem Aufwand wuchernden Efeu und auch Müll, der immer wieder von der Straße aus in Richtung der Trockenmauern wegwerfen wird.



Schon im vergangenen Jahr waren die damals dicht bewachsenen und von Gestrüpp umgebenen Trockenmauern freigelegt worden – als ökologischer Ausgleich für die Erschließung des Wohnbaugebiets „Schafweg II“ in Heumaden. Seither wuchs vor allem Efeu kräftig nach und spross munter aus den Ritzen. Darauf wurden die Mitglieder des hiesigen Schwarzwaldvereins aufmerksam und boten der Stadt Calw an, sich

im Rahmen ihres diesjährigen Landschaftspflegegetags um das Problem zu kümmern. Über einen Aufruf in der Lokalpresse konnte weitere Unterstützung gewonnen werden, so dass binnen vier Stunden des Zupackens alles Gestrüpp, alle Efeuranken und – als Bonus – aller herumliegende Müll an den Trockenmau-

ern verschwanden. „Da wurde richtig geschafft“, sagt Jürgen Vogel, der beim städtischen Tiefbauamt für die Grün- und Ausgleichsflächen sowie die Friedhöfe zuständig ist. Das Ergebnis: Wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen auf rund 500 Quadratmetern Mauerfläche.

Im Anschluss an ihren Einsatz waren die fleißigen Helfer zum gemeinsamen Abendessen mit belegten Brötchen und Getränken eingeladen. Jürgen Vogel dankte ihnen im Namen der Stadt Calw für ihr Engagement und die jederzeit gute Zusammenarbeit. Auch in vielen anderen Fällen habe der Schwarzwaldverein schon wert-

volle Unterstützung geleistet und sich eingebracht. „Darüber sind wir sehr froh“, so Jürgen Vogel. Für Anregungen und Vorschläge sei die Stadtverwaltung immer offen, zumal die Vereinsmitglieder die Natur in und um Calw fest im geschulten Blick haben.

April 2015

Freitag, 03.04. 19 Uhr Oscar Peterson: Easter Suite

Calw, Stadtkirche, Marktplatz

Es erwartet Sie ein Jazzkonzert des Olaf Kordes-Trios mit Piano, Kontrabass und Drums. Das Trio hat sich die Easter Suite der Jazzlegende Oscar Peterson, in der der Leidensweg Christi bis zur Auferstehung beschrieben ist, als erstes Trio nach Peterson selbst neu erarbeitet um es in der Calwer Stadtkirche aufzuführen.

Montag, 06.04. 14.30 Uhr Kinderführung klOsterei

Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Unterer Torbogen

Wie verbringe ich den Ostermontag? Mit einer spannenden Führung durch das Kloster Hirsau! Erfahrt mehr über das Leben der Mönche im Mittelalter. Am Ende der Führung dürft ihr im Klosterareal auf die Suche nach Ostereiern gehen.

Anmeldung erforderlich unter 07051 167-399.

Sonntag, 12.04. 11.15 Uhr Vortrag: Hermann Hesse und ...

Calw, Saal Schüz, Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30

Friedrich Nietzsche.

Die internationale Hermann Hesse Gesellschaft lädt zu einem Vortrag von Bernd Oei, Dozent für Philosophie in Bremen, ein. Der Referent hat zahlreiche Bücher unter anderem über Nietzsche publiziert.

Montag, 13.04 bis Sonntag, 19.04. Schlemmerwoche

Calw, Innenstadt

"Fit in den Frühling" so lautet das Motto der diesjährigen Schlemmerwoche in Calw. Mit vielen verschiedenen Angeboten wird das Motto auf ganz unterschiedliche Weise von Gastronomen und Markt Anbietern umgesetzt. Ein kulinarischer Streifzug durch die Calwer Innenstadt lohnt sich!

Mittwoch, 15.04. 14.30 Uhr Erinnern - Lieder von Liebe ...

Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27

und Hass - Gott und Tod bei Leonard Cohen / Erinnern - Calw - 1915-1945-2015
Kurfarrer Matthias Eidt aus Schömberg setzt sich mit den Texten Cohens auseinander. Dabei umkreist er die Themen Gott und Tod, Liebe und Hass, Eros und Gewalt vor dem Hintergrund der Beschäftigung mit Krieg und Vertreibung.

Freitag, 17.04. 20 Uhr Kloster Bühne Hirsau - ...

Calw-Hirsau, Kloster Bühne Hirsau, Kursaal, Aureliusplatz 12

Alles en Butter - ein schwäbischer Schank von Werner Harsch. Bei Wilhelm Bendele, Fabrikant für Damen-Unterwäsche, geht's turbulent zu, als seine Frau, die gleichzeitig Sekretärin in der Firma ist, eine Reise nach Mallorca machen will...
Eintrittskarten bei Totto Lotto Walker in Hirsau erhältlich. Weiterer Termin 18.04.2015

Freitag, 17.04. 20 Uhr Jazz am Schießberg - Double Rescue

Calw, Forum am Schießberg, Hermann Hesse-Gymnasium

"Impressionsmusik, klassische Moderne, Stride Piano Anklänge, immenser Swing und atmosphärisches Klangspiel..." (Beate Sampson, BR Klassik). Das Klavierduo Marco Netzbandt und Alexander Wienand präsentieren präzise ausgearbeitete Arrangements von Jazzstandards bis hin zu eigenen Stücken.

Freitag, 17.04. 21 Uhr Licht und Dunkel im klösterlichen Alltag

Calw-Hirsau, Kloster Hirsau, Haupteingang, Unterer Torbogen

Jahreszeiten und Tageszeiten: Sie gaben einst dem Leben der Menschen Rhythmus, in der Welt wie auch im Kloster. Wie es sich lebte mit Tageslicht und Nachtdunkel im Kloster - davon bekommt man bei der Führung im Fackelschein einen Eindruck.
Anmeldung unter 07051 167-399 erforderlich.

Samstag, 18.04. 9 Uhr Kräuterwanderung

Weltenschwann, Altes Schulhaus, Röttelbachstraße 26

Auf einem kleinen Rundgang lernen Sie viele heimische Wildpflanzen kennen, die man in der Küche oder zu medizinischen Zwecken nutzen kann. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und bewährte Hausrezepte werden gewürzt mit ein wenig Hexenzauber aus alter Zeit. Anmeldung unter 07051 9365-0 erforderlich.

Samstag, 18.04. 19.30 Uhr Frühjahrskonzert des Musikverein

Calw-Stammheim, Gemeindehalle, Jahnstraße

...Stammheim

Die Jugend- und Trachtenkapelle Stammheim lädt zu ihrem Frühjahrskonzert ein. Sie präsentieren an diesem Abend ein abwechslungsreiches Konzertprogramm. Auf Blasmusik in ihrer vollen Bandbreite dürfen sich Jung und Alt freuen.

Samstag, 18.04. 20 Uhr The Certain Something

Calw, Katholische Kirche St. Josef, Bahnhofstraße 48

Drei Sängerinnen, ein Piano und mächtig viel Gefühl - das zeichnet die Gruppe "The Certain Something" aus. Ihr Repertoire umfasst viele Stilrichtungen - von Rock/Pop über Musicalstücke bis hin zu Eigenkompositionen. Sie werden ihr neues Programm "Atempause" präsentieren - ein besinnliches Konzert mit Lesungen.

So, 19.04. - Sa, 31.10. Ausstellung: Modern Sebastian ...

Calw-Hirsau, Klostermuseum, Calwer Straße 6

Blicke wie Pfeile - Vernissage am Sonntag, 19.04. um 17 Uhr.

Jung, schön und irgendwie nicht mehr von dieser Welt: So haben ihn die Maler der italienischen Renaissance verehrt. Die Foto-Kunst-Ausstellung von Thomas Moritz Müller zeigt moderne Interpretationen über den populären Pestheiligen Sebastian.

Sonntag, 19.04. 14 Uhr Hesse und das Kloster

Calw, "Auf dem hohen Fels" beim Kriegerdenkmal

Bei einem Waldspaziergang hoch über dem Nagoldtal gehen Sie in Richtung Hirsau. Sie erfahren dabei viel über die Natur, Hermann Hesse und die Hirsauer Mönche.

Anmeldung bei Schwarzwaldguide Andreas Steidel unter 0172 7260878 erforderlich.

Sonntag, 19.04. 18 Uhr Konzertreihe St. Aurelius - ...

Calw-Hirsau, Aureliuskirche, Aureliusplatz

Musikalische Frühjahrsfrüchte

Poppy Walshaw und Peter Dirksen präsentieren mit Violoncello und Cembalo Sonaten und Konzerte von Pieter Hellendaal, Salvatore Lanzetti, Francesco Geminiani, Johann Sebastian Bach und Carl Philipp Emanuel Bach.

Donnerstag, 23.04. 18 Uhr Calwer Gastwirtschaften

Calw, Marktplatz, vor dem Rathaus

Die Führung am "Tag des Bieres" nimmt Sie mit hinein in die spannende und merkwürdige Geschichte der Calwer Gastwirtschaften. Viele Geschichten und Anekdoten zeichnen die Entwicklung der Calwer Wirtschaften, ihrer Wirte und Gäste nach. Anschließend Bierprobe möglich. Anmeldung unter 07051 167-399 erforderlich.

Freitag, 24.04. 20 Uhr Des Herzogs Hirsauer Untertanen - ...

Calw-Hirsau, Ev. Gemeindezentrum, Uhlandstraße 2

Menschen im Klosteramt Hirsau im 18. Jahrhundert.

Wer an die Geschichte des Kloster Hirsaus denkt, denkt häufig an die Mönche. Aber auch die weltliche Obrigkeit war wesentlicher Bestandteil des Klosterlebens. Stadtarchivar Dr. Karl Mayer wirft auf die weltlichen Untertanen einen besonderen Blick.

Sa, 25.04. 10.30 Uhr Familientag der Aurelius Sängerknaben

Calw, Stadtkirche Peter und Paul und Aula, Am Schießberg

Der diesjährige Familientag wird mit einer Matinée in der Reihe "Stadtmusik" in der Stadtkirche bei der Samstagsmusik um halb Elf eröffnet, bei der die Solisten ihr Können unter Beweis stellen. Um 14 Uhr folgt ein großes Chorkonzert mit etwa 150 Sängern in der Aula und anschließend ein gemütliches Beisammensein.

Sonntag, 26.04. 17 Uhr Mel Bonis (1858-1937) "Aufgehender

Calw-Wimberg, Forum am Windhof, Am Windhof 24

Stern in der Pariser Musikwelt jäh verdunkelt." Die französische Komponistin und Pianistin genoss in der damaligen Musikszene hohe Wertschätzung und geriet dennoch in Vergessenheit. Das Konzert mit biografischen Erläuterungen will das interessante und bemerkenswerte Leben der Musikerin wieder ins Gedächtnis rufen.

TIPPS UND TERMINE

Veranstaltungen

Freitag, 27.03.

- 19.30 Uhr Calw, Im Interkom 2
Würzbacher Bauerntheater - Liebe und Blechschaden
- 20 Uhr Calw, Marktplatz, vor dem Rathaus
Nachtwächterrundgang
Anmeldung erforderlich unter 07051 167-399

Samstag, 28.03.

- 8-13 Uhr Calw, Marktplatz
Marktopening des Calwer Wochenmarktes
- 19.30 Uhr Calw, Im Interkom 2
Würzbacher Bauerntheater - Liebe und Blechschaden
- 19.30 Uhr Calw-Altburg, Schwarzwaldhalle,
Speßhardter Str. 16
Musikverein Trachtenkapelle Altburg -
Frühjahrskonzert
- 20 Uhr Calw-Hirsau, Saal51, Liebenzeller Straße 51
„Brothers in arms“ Tribute to Dire Straits

Sonntag, 29.03.

- 11.30 Uhr Calw-Hirsau, Marienkapelle, Klosterhof
Sieben Worte des Erlösers am Kreuz - Passionskonzert der „La Jeunesse“ der Kammerakademie Calw

Freitag, 03.04.

- 19 Uhr Calw, Stadtkirche, Marktplatz
Oscar Petersons Easter Suite mit dem
Olaf-Kordes-Trio, Jazzkonzert

Samstag, 04.04.

- 8-13 Uhr Calw, Marktplatz
Calwer Wochenmarkt
- 20 Uhr Calw-Hirsau, Saal51, Liebenzeller Straße 51
„Dicke Fische“ Acoustic Rock & Raggae

Sa, 04.04. und So, 05.04.

- Klostermuseum Hirsau und Lange
Saisonöffnung der Städtischen Museen
Das Klostermuseum hat von 12 bis 17 Uhr, der
Lange von 14 bis 17 Uhr geöffnet.
Das Palais Vischer ist aufgrund eines Wasserschadens geschlossen

Sonntag, 05.04.

- 14 Uhr Calw-Altburg, Bauernhausmuseum,
Th.-Dierlamm-Str. 16
Kinder bauen Osternester, Ostereier suchen,
Eierausstellung

Montag, 06.04.

- 14 Uhr Calw-Hirsau, Kloster, Unterer Torbogen
Kinderführung kloSterei
Anmeldung erforderlich unter 07051 167-399
- 19 Uhr Calw-Hirsau, Aureliuskirche
Stunden der Orgelmusik: Christ ist erstanden
Orgelmusik zum Osterfest
- 20 Uhr Calw, Café Kult, Lederstr. 46
Live im Kult: Helmut Rauscher und Till Veeh

Ausstellungen

- Vom Wesen der Weiblichkeit – Frauendarstellungen des Calwer Künstlers Kurt Weinhold
Hermann-Hesse-Museum, Marktplatz 30, Calw
Öffnungszeiten:
April bis Oktober: Di. – So. 11-17 Uhr,
Mo. geschlossen
November bis März: Di. – Do./Sa. – So. 11-16 Uhr,
Mo. + Fr. geschlossen
Zu sehen bis 05.07.

Eine ganz andere Facette von Weiblichkeit zeigt Weinholds erstes großes Erfolgswerk „Schirmolympiade“ (1928) als Werk der „Neuen Sachlichkeit“, das als Triptychon in der Ausstellung zu sehen ist. Nicht zuletzt abstrakte Frauendarstellungen aus seinem Spätwerk runden den Blick auf die unterschiedliche künstlerische Auseinandersetzung mit Weiblichkeit bei Weinhold ab. Die Exponate stammen größtenteils aus den Beständen der Stadt Calw sowie der Sparkasse Calw Pforzheim.

- **Erinnern – Calw - 1915-1945-2015**

diverse Veranstaltungsorte

Veranstaltungszeitraum:

Mi. 11.03. bis So. 22.11.2015:

Vor 70 Jahren lag Europa in Schutt und Asche, die seelischen und moralischen Verwüstungen waren immens. Vor 100 Jahren, 1915, nahmen die Schlichteten des Ersten Weltkrieges immer grausamere und apokalyptischere Dimensionen an. Im Gedenken an die Kriegszeit, die Wege, die dorthin führten sowie vor allem an die zahllosen Opfer von Gewalt und Verfolgung veranstalten die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, vhs Calw, Archiv und Musikschule der Stadt Calw eine gemeinsame Veranstaltungsreihe mit besonderem Blick auf Calw bzw. die Menschen und ihr Erleben.

Die Veranstaltungstermine finden sie unter <http://www.eb-schwarzwald.de>



Ticket-Service:

Viele Veranstaltungen werden hier im Calw Journal angekündigt und bei der **Stadtinformation Calw** können Sie über Easy-Ticket und Reservix Tickets für regionale, überregionale und bundesweite Veranstaltungen erwerben.

Weitere Informationen:

www.calw.de/Ticket-Service

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw,
Tel. 07051 167-399
Fax: 07051 167-398
E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Oktober bis April
Montag bis Freitag 09.30 bis 13.00 und
14.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind im amtlichen Teil des Calw Journals den jeweiligen Ortsteilen zugeordnet und auf der Homepage der Stadt Calw im Veranstaltungskalender veröffentlicht.

REDAKTIONSSCHLUSS UND IMPRESSUM

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil (Seite 1-8)

Pressebüro et cetera
Lederstraße 21
75365 Calw
Telefon +49 07051 9792956
Fax +49 07051 9792958
E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de
Redaktionsschluss: Freitag

Redaktionsschluss für den amtlichen Teil (ab Seite 9) KW 14 - Montag, 30.03., 13 Uhr

Stadt Calw - Calw Journal
Bahnhofstraße 28
75365 Calw
Telefon: 07051 167-115
E-Mail: calwjourn@calw.de
Bürozeiten: Montag und Dienstag von 9 bis 13 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten bitte nur Anfragen per E-Mail.
Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss einzuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden nicht aufgenommen.

Sie haben kein Calw Journal erhalten:

Wenn Sie, Ihre Nachbarn oder Ihre Freunde in der Großen Kreisstadt Calw kein Calw Journal erhalten, dann können Sie uns dies gerne mitteilen. Wir sind immer bemüht, dass jeder Haushalt wöchentlich eine kostenfreie Ausgabe des Amtsblatts erhält.
Bitte rufen Sie an: 07033 6924-0
(Mo.-Fr. 8-17 Uhr und Sa. 8-12 Uhr)
oder per E-Mail an info@wdspressevertrieb.de
oder birgit.pahlke@wdspressevertrieb.de.

Impressum: Calw Journal

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber: Stadtverwaltung Calw
Anzeigen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Fax: 07033 2048
Redaktion: Verantwortlich für den amtlichen Teil und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.
Bereich amtlicher Teil: Stadt Calw, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw, Telefon: 07051 167-115, E-Mail: calwjourn@calw.de
Bereich (redaktioneller Teil) "Aktuelles" i.A. der Stadt Calw: Pressebüro et cetera, Reinhardt Stöhr, Lederstraße 21, 75365 Calw, Telefon: 07051 969787, Fax: 07051 969789,
E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de
Bereich "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

SONSTIGE TIPPS UND TERMINE

Cinema Calw

Fr., 27.03. 16.00 & 18.00 „Home - Ein spektakulärer Trip“ in Digital 3D; 20.00 „Verstehen Sie die Béliers“

Sa., 28.03. 14.00 & 16.00 „Home - Ein spektakulärer Trip“ in Digital 3D; 18.00 „Honig im Kopf“; 20.45 „Verstehen Sie die Béliers“

So., 29.03. 14.00 & 16.00 „Home - Ein spektakulärer Trip“ in Digital 3D; 18.00 „Honig im Kopf“; 20.45 „Verstehen Sie die Béliers“

Mo., 30.03. 16.00 & 18.00 „Home - Ein spektakulärer Trip“ in Digital 3D; 20.00 „Verstehen Sie die Béliers“

Di., 31.03. 16.00 & 18.00 „Home - Ein spektakulärer Trip“ in Digital 3D; 20.00 „Verstehen Sie die Béliers“

Mi., 01.04. 12.30 „Home - Ein spektakulärer Trip“ in Digital 3D
Vorpremiere: 14.30, 17.15 & 20.15 „Fast & Furious 7“

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum

Öffnungszeiten: April bis Oktober: Di. – So. 11-17 Uhr,
Mo. geschlossen
November bis März: Di. – Do./Sa. – So. 11-16 Uhr,
Mo. + Fr. geschlossen

Palais Vischer

Bischofstr. 48, Telefon 07051 7522
geschlossen

Der Lange

Im Zwinger 22, Telefon 07051 7522
geschlossen

Gerbereimuseum mit Museumsladen

Geöffnet von April bis einschließlich Oktober
Sonntags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Gruppenführungen nach Terminabsprache auch unter der Woche
möglich, Tel. 07051 3751

Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“

Bahnhofstr. 59, Telefon 07052 92383
Besichtigung auf Anfrage

Klostermuseum Hirsau

Calwer Str. 6, Telefon 07051 59015
geschlossen

Bauernhausmuseum Altburg

Theodor-Dierlamm-Str. 16, Telefon 07051 9621569,
geschlossen

Calwer Wochenmarkt

Wochenmarkt startet in neue Saison

Ab Samstag, den 28. März sind wieder alle Händler auf dem Wochenmarkt. Zu diesem Marktopening haben sie sich sehr viel einfallen lassen. Neben allem was das zeitige Frühjahr zu bieten hat, sogar den ersten deutschen Spargel, fehlt nichts was die gute Küche so besonders macht. Die große Palette an Käse, Joghurt und Quark, Fleisch und Wurst von Tieren aus heimischer Aufzucht und ein vielfältiges mediterranes Sortiment. Schnittblumen, Primeln und Stiefmütterchen fehlen ebenso wenig, wie heimischer Honig und leckere Marmeladen und als Besonderheit, der Winzerhof Dagmar Doll mit besten Weinen aus Kappelrodeck. Dazu bieten Mitglieder des Althengstetter Herren Kochklubs auf die Jahreszeit abgestimmte feine Leckereien an. Und damit der knackige Frühjahrssalat die feine Note bekommt, gibt es Essige heimischer Streu-

obstwiesen. Österliche Accessoires bietet die Lebenshilfe an und die Freie Waldorfschule betreut sehr gerne die Kinder der Marktbesucher während des Einkaufs. Mit den frisch auf dem Marktplatz gerauchten Forellen wartet der Markt wieder mit einer Attraktion auf. Ein weiteres Highlight wird die Vorstellung des zweiten Calwer Rezeptbuches sein. Freundliche Markträger sind gerne beim Tragen behilflich und die Bonuskarte macht weiterhin den fleißigen Einkauf besonders attraktiv. Die Markthändler freuen sich auf Ihren Besuch.



NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den angegebenen Nummern um Bereitschaftsnummern handelt. Bitte melden Sie kleinere Störungen während unserer Servicezeiten unter Telefon 07051 1300-0. Diese sind von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus

(Wochenende und Feiertag)- Tel.: 07051 9362200
Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, Feiertag 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153
Montag, Dienstag, Donnerstag 18 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Freitag 16 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

28.03. bis 30.03.

Dr. N. Kläger, Dr. S. Grittmann-Gerhardt, Dr. J. Burdorf
Kirchstr. 2/3, 75391 Gechingen, Tel.: 07056/4400
Weitere Notdienste sind unter www.kzvbw.de zu finden.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

27.03. bis 29.03.

TAP Althengstett, Telefon 12853
Ab freitags 20 Uhr bis einschließlich sonntags, wenn der Haustierarzt nicht zu erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 27.03.

Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35, Tel.: 07051 - 3 01 93, 75365 Calw

Sa. 28.03.

Apotheke Schömburg, Lindenstr. 9, Tel.: 07084 - 42 22, 75328 Schömburg bei Neuenbürg
Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1, Tel.: 07051 - 3 07 09 75365 Calw (Stammheim)

So. 29.03.

Schlehengäu-Apotheke Gechingen, Hauptstr. 17
Tel.: 07056 - 9 64 77 70, 75391 Gechingen
Schwarzwald-Apotheke Schömburg, Lindenstr. 22,
Tel.: 07084 - 69 00, 75328 Schömburg bei Neuenbürg

Mo. 30.03.

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4, Tel.: 07052 - 13 85, 75378 Bad Liebenzell
Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1, Tel.: 07081 - 13 35, 75323 Bad Wildbad

Di. 31.03.

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30, Tel.: 07051 - 95 49 14, 75365 Calw (Hirsau)

Mi. 01.04.

Enztal-Apotheke Enzklösterle, Friedenstr. 6, Tel.: 07085 - 71 73, 75337 Enzklösterle; Obere Apotheke Bad Liebenzell, Sonnenweg 5, Tel.: 07052 - 35 64, 75378 Bad Liebenzell

Abwasserbeseitigung

Telefon 0171 6284370